

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 14. Februar 2012 in der Gemeindeverwaltung in Hutzfeld.

Am Dienstag, dem 14. Februar 2012, findet um 19.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung in Hutzfeld eine öffentliche Sitzung des Hauptausschusses statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
Ausschussmitglied	Alfred Jeske, Hutzfeld,
stellv. Ausschussmitglied	Eberhard Rauch, Bosau,
	- für Kerstin Schrameier, Liensfeld, -
Ausschussmitglied	Jochen Veen, Braak,
Ausschussmitglied	Manfred Wollschläger, Bosau,
Ausschussmitglied	Gerd Warda, Bosau,
Ausschussmitglied	Roger Barenscheer, Bosau,
Ausschussmitglied	Roland Bickel, Bosau,
Ausschussmitglied	Max Plieske, Brackrade,

Es fehlt entschuldigt:

Ausschussmitglied	Kerstin Schrameier, Liensfeld,
-------------------	--------------------------------

Von der Verwaltung anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Oberinspektor	Thomas Hökendorf, Eutin,
Personalrat	Hellen Harder, Bad Malente,
Protokollführerin	Jutta Meyer, Hutzfeld,

Als Gäste sind anwesend:

Gemeindevertreterin	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,
Gemeindevertreterin	Annaliese Haag, Bosau, <i>ab 19.45 Uhr,</i>
Bürgerliches Mitglied	Otto Skusa, Majenfelde,
Gemeindeführer	Andreas Riemke, Thürk, <i>bis 22.30 Uhr,</i>
Ortswehrführer Bosau-Kleinneudorf	Gerhard Jahn, Bosau, <i>bis 22.30 Uhr,</i>
BGM Rathjensdorf	Uwe Koch, Rathjensdorf, <i>bis 22.30 Uhr.</i>

Die Hauptausschussvorsitzende, Frau Birgit Steingräber-Klinke, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Einwendungen gegen die Einladung, Tagesordnung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses am 12. Dezember 2011 (18. HA 22)
2. Bekanntmachung des Beschlusses der nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 12. Dezember 2011 (18. HA 22)
3. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
4. Bericht des Bürgermeisters
 - a.) Amtsausschuss
 - b.) ZVO
 - c.) Gemeindetag
5. Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Ortswehr Bosau-Kleinneudorf
-Sitzungsvorlage 58/2011-
6. Verwaltungsstrukturreform
-Sitzungsvorlage 3/2012-
-Verschiedene Unterlagen und Anträge der Fraktionen-
7. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages vom 16.11.2006 zwischen dem Amt Plön-Land und der Gemeinde Bosau
-Antrag der CDU-Fraktion siehe TOP 6-
-Sitzungsvorlage 14/2012-
8. Haushaltsplan 2012
-Antrag der FDP-Fraktion-
9. Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentliche Sitzung

10. Personalangelegenheiten
11. Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses am 12. Dezember 2011 (18. HA 22)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 2: Bekanntmachung des Beschlusses der nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 12. Dezember 2011 (18. HA 22)

Die Ausschussvorsitzende Birgit Steingraber-Klinke berichtet über den Beschluss der letzten Sitzung.

Der Beschluss wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 3: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Es liegen keine Fragen vor.

Punkt 4: Bericht des BürgermeistersVersandte Unterlagen:

- Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen
- Schreiben des SHGT zu Rechtsbehelfen gegen die Grundsteuerveranlagung

Verteilte Unterlagen:

- Haushaltssatzung
- Seite 27 des Haushalts

Weitere Mitteilungen:

- Gemeindefesttag: nächste Sitzung am Montag 20.02.2012
- verschiedene Presseartikel über den Zweckverband Ostholstein vom 14.12.2012 bezüglich der Müllrebellien
- Geldeingang von der Versicherung für Einbruchschäden in Höhe von 7.858,96 € für den Standort Plön (Fenster + Eingangstür)
- Eissprengungen des THW Bosau am 18.02.2012; noch keine Genehmigung vom Kreis
- Neue Zuständigkeiten nach dem Geldwäschegesetz
- Nächster Sitzungstermin des Hauptausschusses am 05.03.2012 entfällt

Punkt 5: Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Ortswehr Bosau-Kleinneudorf

-Sitzungsvorlage 58/2011-

Beschluss:

Der Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 10/10 für die Freiwillige Feuerwehr Bosau-Kleinneudorf im Haushaltsjahr 2013 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Punkt 6: Verwaltungsstrukturreform

-Sitzungsvorlage 3/2011-

Bürgermeister Schmidt macht eine kurze Zusammenfassung der Sitzungsvorlage und erläutert das Antwortschreiben zur Interkommunalen Zusammenarbeit der Stadt Plön. Anschließend gibt es intensive Diskussionen dazu.

Die Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzungsvorlage nicht den Inhalt des Schreibens vom Innenministerium vom 19.01.2012 bezüglich der Handlungsposition (S. 2) widerspiegelt und dass die Darstellungen der Verwaltungskosten vom Amt und der Stadt sehr voneinander abweichen.

Es folgt eine kurze Sitzungsunterbrechung von 21.21 Uhr bis 21.31 Uhr.

Danach wird die Diskussion weitergeführt.

Es folgt eine weitere Sitzungsunterbrechung von 21.55 Uhr bis 22.14 Uhr.

Das Ausschussmitglied Manfred Wollschläger stellt folgenden Antrag für die CDU-Fraktion:

1. Der Hauptausschuss der Gemeinde Bosau empfiehlt dem Amtsausschuss des Amtes Großer Plöner See, nach Vorlage eines Verwaltungsangebotes mit der Stadt Plön in Verhandlungen zu treten.
2. Die Bildung einer Verhandlungskommission obliegt dem Amtsausschuss.

Die Ausschussvorsitzende Birgit Steingräber-Klinke stellt ebenfalls folgenden gemeinsamen Antrag für die Fraktionen der SPD/ WGB/ FDP und Bündis90/Die Grünen:

Die Gemeinde Bosau, vertreten durch jeweils ein Fraktionsmitglied aller in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen und den Bürgermeister, führt Verhandlungen mit der Stadt Plön, um die Voraussetzung zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft zu klären.

Die Gemeinde Bosau bittet das Amt Großer Plöner See, Verhandlungen mit der Stadt Plön zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft aufzunehmen.

Über den gemeinsam gestellten Antrag der Fraktionen wird wie folgt abgestimmt:

Beschluss 1:

Die Gemeinde Bosau, vertreten durch jeweils ein Fraktionsmitglied aller in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen und den Bürgermeister, führt Verhandlungen mit der Stadt Plön, um die Voraussetzung zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft zu klären.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss 2:

Die Gemeinde Bosau bittet das Amt Großer Plöner See, Verhandlungen mit der Stadt Plön zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Über den oben genannten CDU-Antrag wird nicht mehr abgestimmt.

Hinweis zum Protokoll:

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass beide Anträge dieses Tagesordnungspunktes auf die Tagesordnung der Gemeindevertretung am 15. März 2012 gesetzt und zur Abstimmung gebracht werden sollen.

Punkt 7: Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages vom 16.11.2006 zwischen dem Amt Plön-Land und der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 14/2012-

Beschluss:

1. Die Streichung der Worte „mit der Zielsetzung, die Zusammenarbeit mit der Stadt Plön zu intensivieren, um mittelfristig eine gemeinsame Verwaltung zu bilden“ im Punkt 4 Abs. 3 der Präambel.
2. Der § 9 Abs. 2 Ziff. 3 erhält folgende Fassung:
Die Bildung einer gemeinsamen Verwaltung mit einem anderen Partner.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Die Ausschussvorsitzende, Frau Birgit Steingraber-Klinke, fragt die Ausschussmitglieder, ob trotz der fortgeschrittenen Zeit die Sitzung fortgesetzt werden soll. Herr Bürgermeister Schmidt bittet die Ausschussmitglieder die Sitzung kurz fort zu führen, damit über den Haushalt 2012 abgestimmt werden und die Hauptausschusssitzung am 05.03.2012 entfallen kann.

Punkt 8: Haushaltsplan 2012

Bürgermeister Schmidt erläutert kurz die Prüfaufträge der letzten Hauptausschusssitzung.

Ausschussmitglied Roland Bickel stellt für die FDP folgenden Antrag:
Reduzierung der Sitzungsgelder für die Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder um einen zu beschließenden Prozentsatz. Unser Vorschlag 25 % mindestens bis zum Abbau der Verschuldung der Gemeinde.

Beschluss:

Reduzierung der Sitzungsgelder für die Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder um 25 % mindestens bis zum Abbau der Verschuldung der Gemeinde.

Abstimmungsergebnis: 1 Ja-Stimme
8 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Es folgt der Beschluss zum Haushaltsplan 2012.

Beschluss:

Dem/Der

1. Investitionsplan 2012
2. Finanzplan 2012
3. Haushaltsplan 2012
4. Haushaltssatzung 2012

wird - vorbehaltlich der Zustimmung der Fachausschüsse - zugestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 9: Anfragen der Ausschussmitglieder

Entfällt aufgrund der fortgeschrittenen Zeit.

Ende der öffentlichen Sitzung um 22.47 Uhr. Die Ausschussvorsitzende, Frau Birgit Steingraber-Klinke, bittet die anwesenden Gäste, den Sitzungsraum zu verlassen.

Nichtöffentliche Sitzung:

Die Fortsetzung der Sitzung erfolgte in nichtöffentlicher Sitzung, das Protokoll ist ebenfalls nichtöffentlich.

Die nichtöffentlichen Beschlüsse werden auf der nächsten Sitzung dieses Ausschusses bekanntgegeben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, wird um 22.50 Uhr die Sitzung durch die Ausschussvorsitzende, Frau Birgit Steingraber-Klinke, mit einem Dank für die rege Mitarbeit geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Birgit Steingraber-Klinke
-Ausschussvorsitzende-

gez. Jutta Meyer
-Protokollführerin-